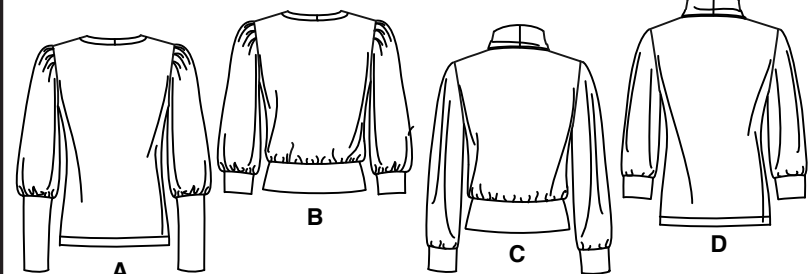
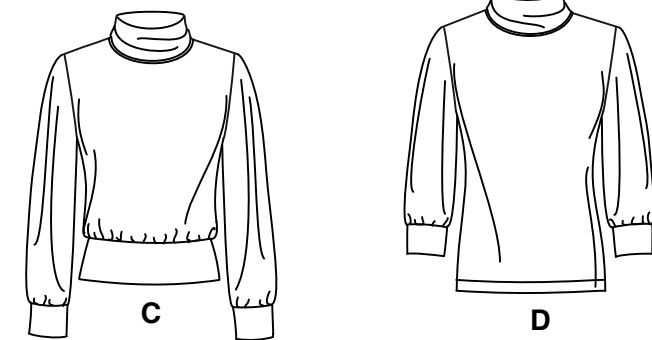
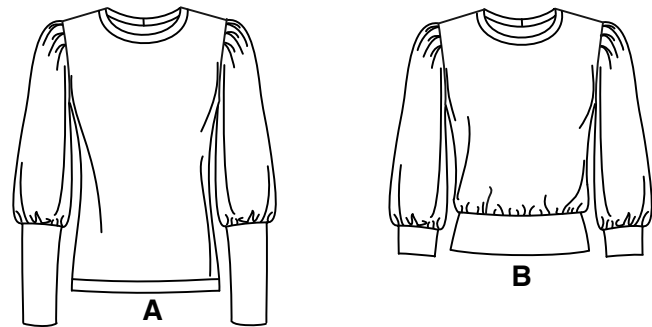


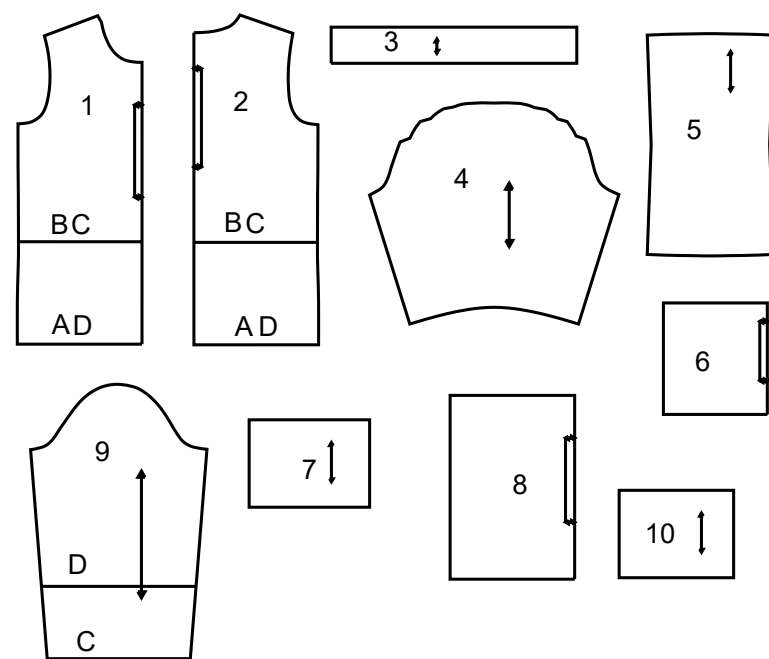
Simplicity®

Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



SAUM - UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER - TEILEN EINGERECHNET

10 TEILLE



- 1 VORDERTEIL
- 2 RÜCKENTEIL
- 3 AUSSCHNITTBLLENDE A,B
- 4 ÄRMEL A,B
- 5 ÄRMELBLLENDE A
- 6 UNTERE BLENDE B,C
- 7 ÄRMELBLLENDE B,D
- 8 KRAGEN C,D
- 9 ÄRMEL C,D
- 10 ÄRMELBLLENDE C

SELVAGE (S)= WEBKANTE(N)
SEL. (S)= WEBKANTE(N)
FOLD= STOFFBRUCH

Allgemeine Anweisungen

Das Schnittmuster

- SYMBOLLE**
- F ADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.
 - DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.
 - MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.
 - KERBEN
 - MARKIERUNGSPUNKTE
 - ZUSCHNITTLINIE
 - VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGS- LINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:

Wenn nicht anders angegeben, sind 1,5 cm Zugabe im Schnittmuster berücksichtigt, jedoch bei MEHRGRÖSSENSCHNITTEN nicht extra markiert. Zeichnen Sie Ihre Größe mit einem farbigen Filzstift nach. Beachten Sie die Tabelle MEHRGRÖSSENSCHNITTE.

ÄNDERUNGEN

Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

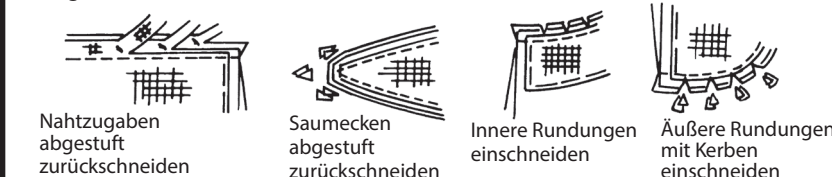
VERLÄNGERN:
Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.

KÜRZEN:

Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren. Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

Nähen

- NÄHEN Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.
- HEFTEN Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.
- STEPPEN Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.
- BÜGELN Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.
- VERSÄUBERN Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.



Zuschneiden/Markieren

VOR DEM ZUSCHNEIDEN:

Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN. Waschbare Stoffe VORWASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.

MARKIEREN Sie Ihren Zuschneideplan.

BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschneideplan auf dem Stoff.

• ZWEILAGIG: Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.

• EINLAGIG: Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.

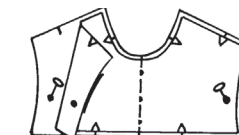
• FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE: Verwenden Sie den Plan " mit richtung".

NACH DEM ZUSCHNEIDEN:

Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierpapier und -papier.

Schnell-Markierung:

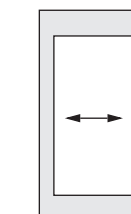
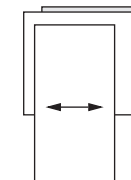
- Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
- Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.



SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

★ Wenn der

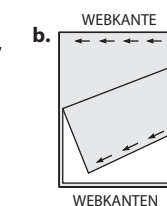
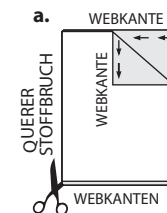
Zuschneideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.



* Zeichnen Sie

kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a).

Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).



Zuschneideplan

- Muster nach unten laufend
- Muster nach oben laufend
- Innenseite des schnittbogens

POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖÖE ABWEICHEN.

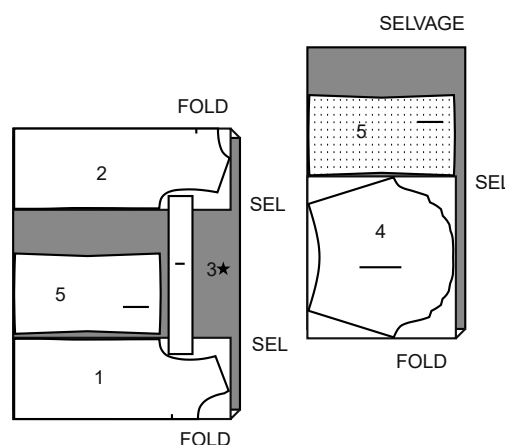
HINWEIS: BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DER JENIGEN US GRÖÖENLINIE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖÖE ENTSpricht

ALLE MODELLE NUR FÜR STRICKSTOFFE GEEIGNET.

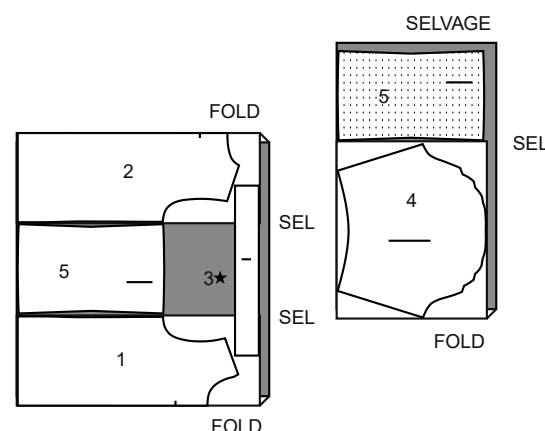
A OBERTEIL

TEILLE 1 2 3 4 5

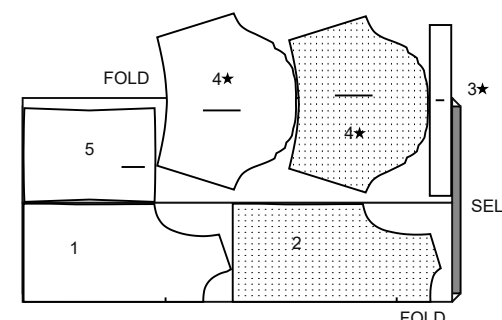
58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖEN 6 8



58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖEN 10 12 14



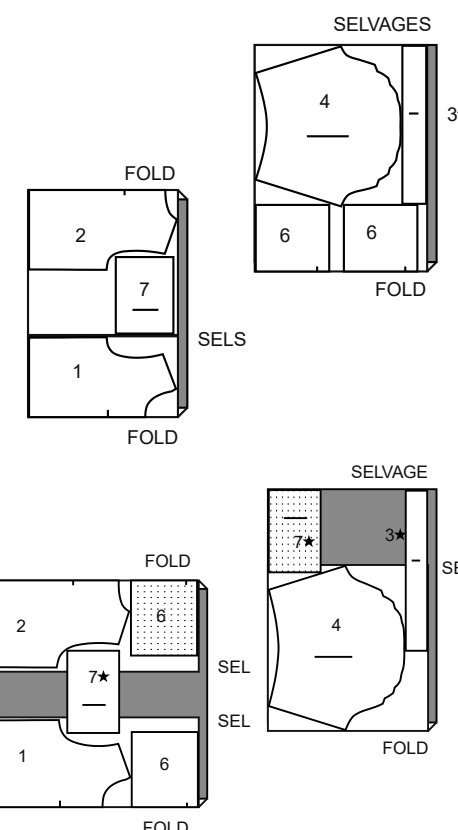
58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖEN 16 18 20 22 24



B OBERTEIL

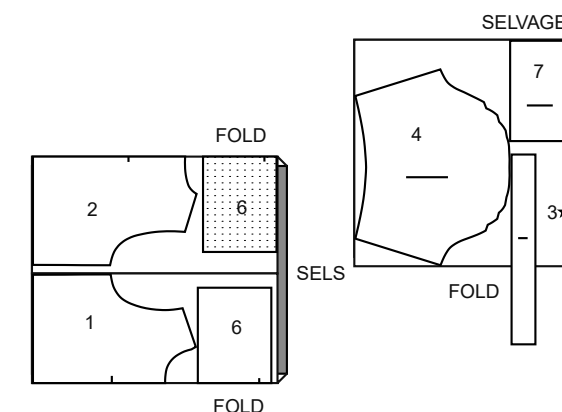
TEILLE 1 2 3 4 6 7

58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖEN 6 8
TEIL 3 NUR EINMAL ZUSCHNEIDE



58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖEN 10 12 14 16 18

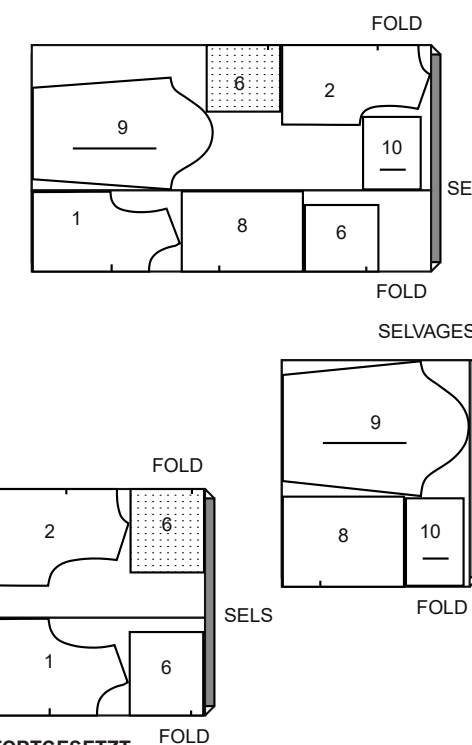
58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖEN 20 22 24



C OBERTEIL

TEILLE 1 2 6 8 9 10

58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖEN 6 8



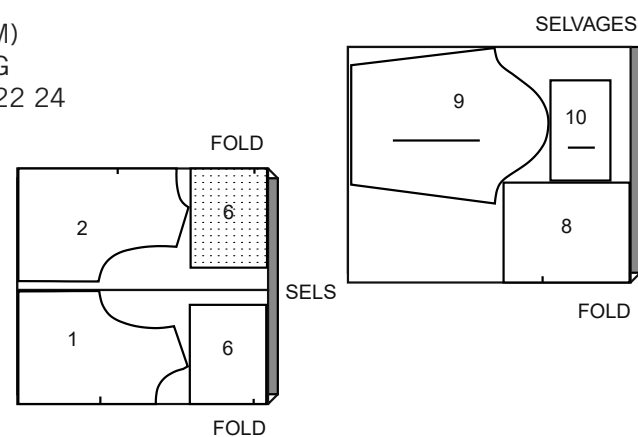
58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖÖEN 10 12 14 16 18

SCHNITT-ÜBERSICHTEN WERDEN AUF SEITE 2 FORTGESETZT

S9385

2 / 4

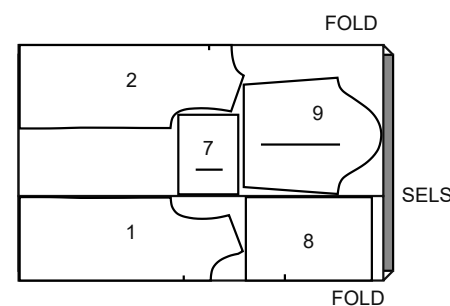
58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 20 22 24



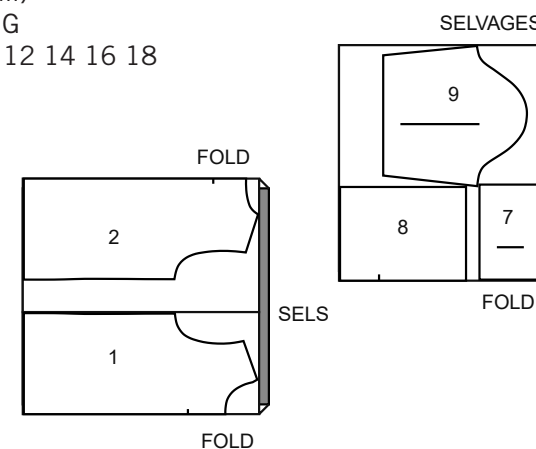
D OBERTEIL

TEILLE 1 2 7 8 9

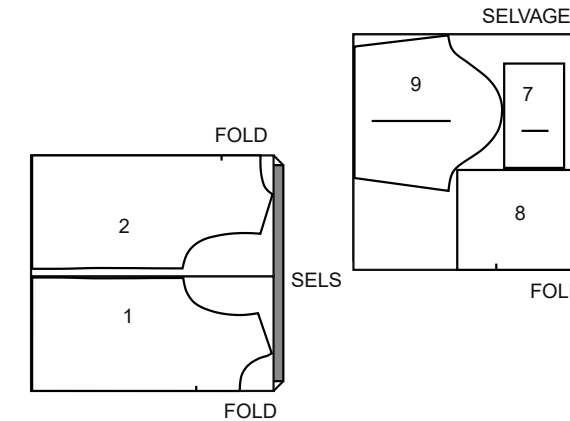
58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 6 8



58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 10 12 14 16 18



58"60" (150CM)
MIT RICHTUNG
GRÖSSEN 20 22 24



Nähanleitung

Stoff- schlüssel	RECHTE SEITE	LINKE SEITE	EINLAGE	FUTTER
---------------------	--------------	-------------	---------	--------

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1

EINFACH DIE BESTEN TECHNIKEN... FÜR STRICKSTOFFE

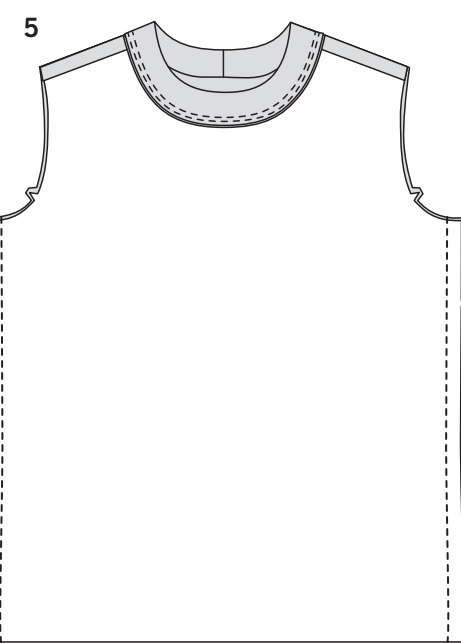
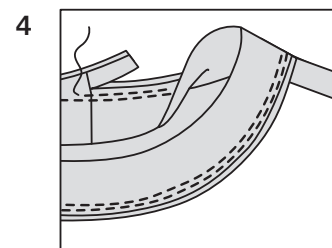
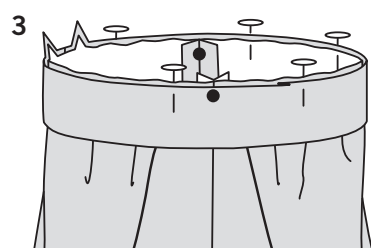
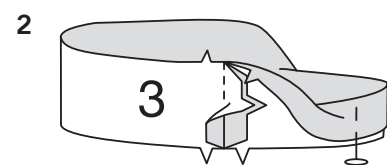
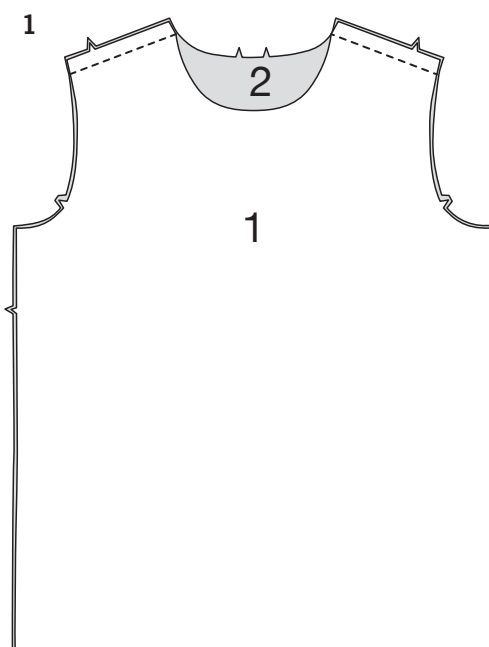
- Verwenden Sie eine Ballpoint- oder Stretch-Nadel.
- Den Fußchendruck für dicke Sweatstoffe verringern; den Fußchendruck für dünne Wäschestoffe erhöhen.
- Strickstoffe bedürfen einer Naht, die genug „nachgibt“. Sie können mit einem Geradstich nähen (den Stoff leicht beim Nähen dehnen), mit schmalen Zickzack oder einer der elastischen Stiche, die Ihre Nähmaschine hat. Natürlich funktioniert auch die Overlock.

- Einige Strickstoffe sollten nicht beim Nähen gebügelt werden. Verwenden Sie die passende Temperatur-Einstellungen. Leicht bügeln oder nur bedampfen.
- Damit sich die Schulternähte nicht ausdehnen, sollte Saumband, Transparentgummi oder Twillband mittig aufstecken, dann die Schulternähte schließen.
- Die Schnitkanten von Saum und Belege bleiben unversäubert, wenn keine Overlock verwendet wird.

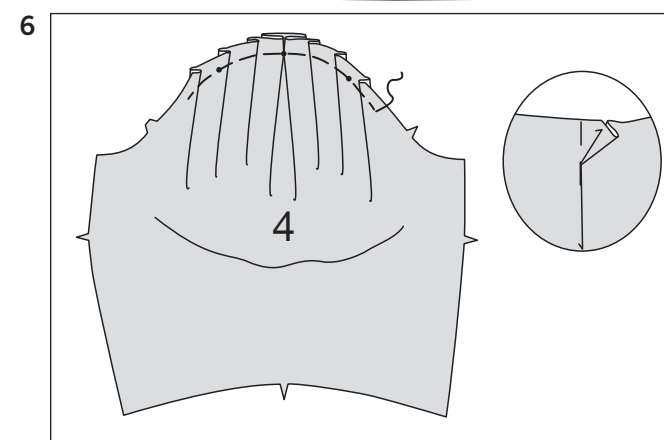
DIE SCHNITT-TEILE WERDEN DURCH IHRE NUMMER BEIM ERSTEN VERWENDEN IDENTIFIZIERT. DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS STEPPEN, WENN NICHT ANDERS ANGEGBEN. DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS STEPPEN, WENN NICHT ANDERS ANGEGBEN.

OBERTEIL A, B

1. Das Vorderteil (1) entlang der Schulternähet auf das Rückenteil (2) steppen.
2. Die rückwärtige Mittelnaht an der Ausschnittblende (3) steppen. Die Blende der Länge nach LINKS auf links zur Hälfte falten; bügeln. Stecken.
3. Von AUSSEN die Blende auf die Ausschnittkante aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, die kleinen Punkte treffen auf die Schulternähet, die Schnitkanten sind bündig.
4. Steppen, die Ausschnittblende entsprechend stark dehnen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben ins Oberteil bügeln, die Blende ausbügeln. Wenn gewünscht: von AUSSEN mit Geradstich oder Zickzack knappkantig zur Ausschnittnaht durch alle Lagen steppen.



5. Die Seitennähet schließen.

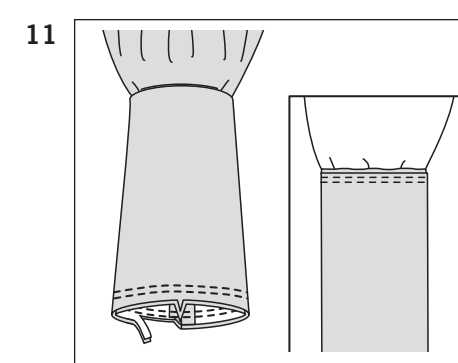
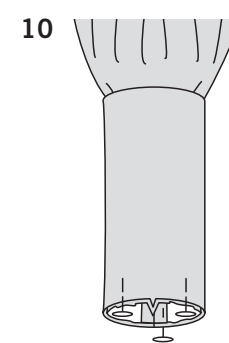
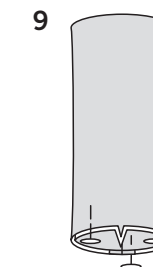
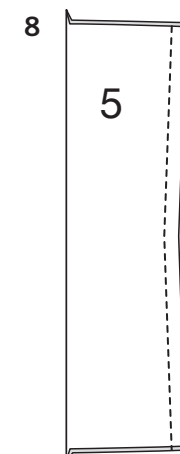
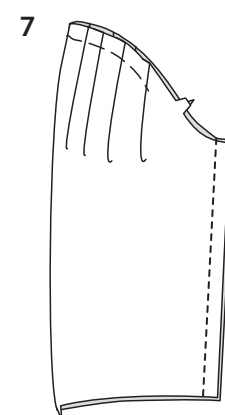


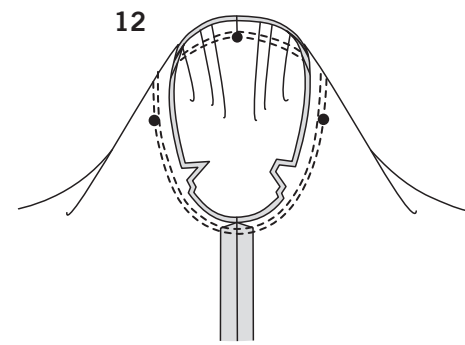
6. Die Falten am Ärmel (4) arbeiten: von AUSSEN entlang der durchgezogenen Linien falten. Die Bruchkanten auf die durchbrochenen Linien legen; stecken. Entlang der Schnitkante heften.

7. Die Unterarmnaht des Ärmels schließen.

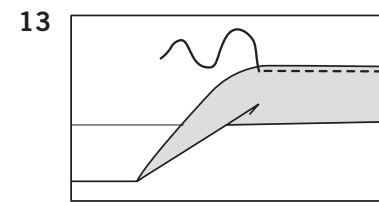
WEITER WIE FOLGT FÜR MODELL A

8. Die Enden der Ärmelblende (5) schließen.
9. Die Ärmelblende der Länge nach LINKS auf links falten; bügeln. Stecken.
10. Von AUSSEN die Ärmelblende auf die Unterkante des Ärmels aufstecken, die Unterarmnähte treffen aufeinander, die Schnitkanten sind bündig.
11. Steppen, die Ärmelblende entsprechend stark dehnen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben in den Ärmel bügeln, die Blende ausbügeln.



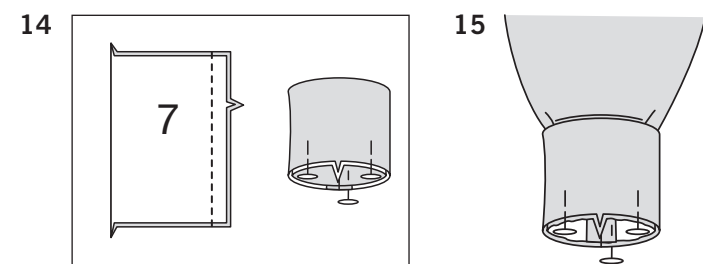


- 12.** Ärmel auf RECHTS wenden. Das Kleidungsstück mit der LINKEN Seite nach außen drehen, der Armausschnitt zeigt zu Ihnen. RECHTS auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht, die Unterarmnähte treffen entsprechend aufeinander, die Passzeichen und verbleibenden kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander; heften. Steppen. Nochmals mit 3 mm Abstand zur ersten Naht steppen. Nahtzugaben unterhalb der Passzeichen knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nur die Nahtzugabe bügeln.



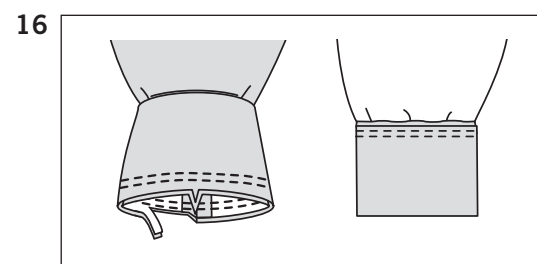
- 13.** Saumzugaben an der Unterkante einschlagen, bügeln. Mit Geradstich ODER Zickzack und 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen.

WEITER WIE FOLGT FÜR MODELL B

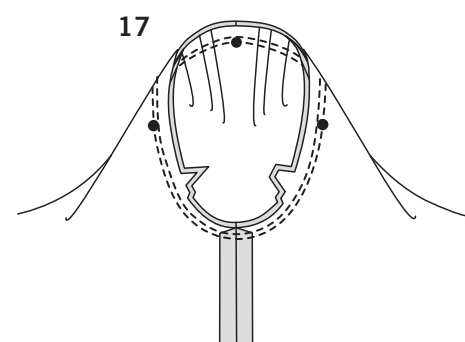


- 14.** Die Enden der Ärmelblende (7) schließen. Die Blende der Länge nach LINKS auf links zur Hälfte falten; bügeln.

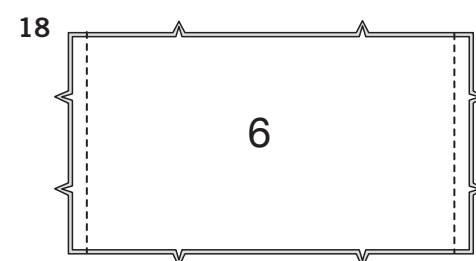
- 15.** Von AUSSEN die Ärmelblende auf die Unterkante des Ärmels aufstecken, die Unterarmnähte treffen aufeinander, die Schnittkanten sind bündig.



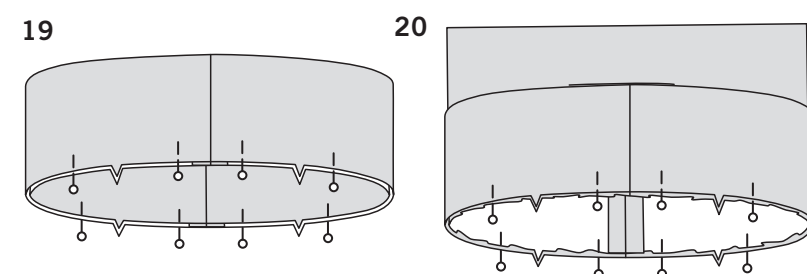
- 16.** Steppen, die Ärmelblende entsprechend stark dehnen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben in den Ärmel bügeln, die Blende ausbügeln.



- 17.** Ärmel auf RECHTS wenden. Das Kleidungsstück mit der LINKEN Seite nach außen drehen, der Armausschnitt zeigt zu Ihnen. RECHTS auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht, die Unterarmnähte treffen entsprechend aufeinander, die Passzeichen und verbleibenden kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander; heften. Steppen. Nochmals mit 3 mm Abstand zur ersten Naht steppen. Nahtzugaben unterhalb der Passzeichen knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nur die Nahtzugabe bügeln.

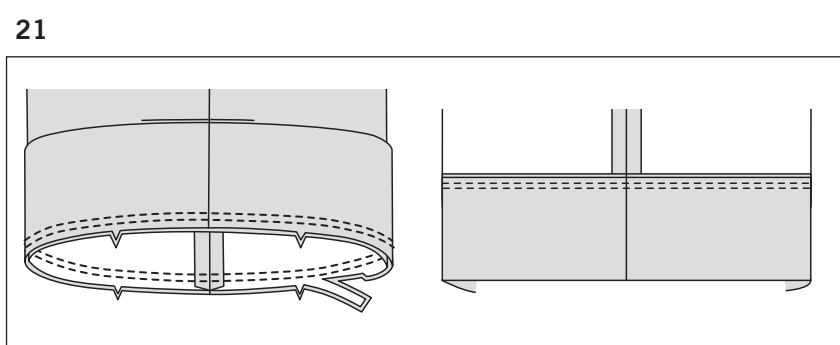


- 18.** Die Enden der unteren Blende (6) aufeinander steppen.



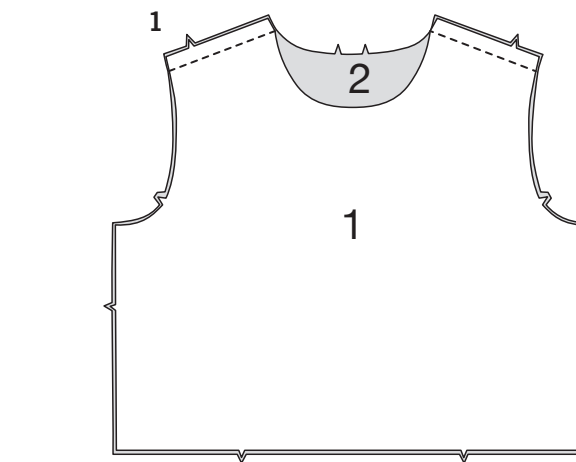
- 19.** Die untere Blende der Länge nach LINKS auf links zur Hälfte falten; bügeln. Stecken.

- 20.** Von AUSSEN die untere Blende auf die Unterkante des Oberteils aufstecken, die Mitten und Seitennähte treffen jeweils entsprechend aufeinander, die Schnittkanten sind bündig.

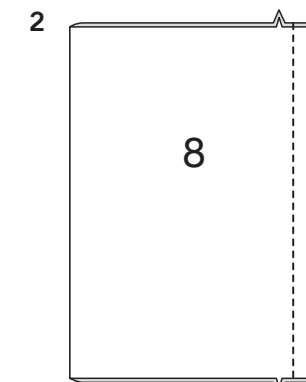


- 21.** Steppen, dabei die untere Blende nochmals entsprechend stark dehnen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben ins Oberteil bügeln, die Blende ausbügeln.

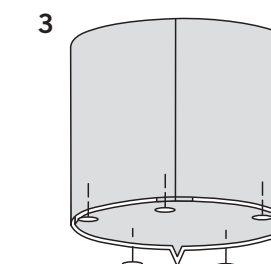
OBERTEIL C, D



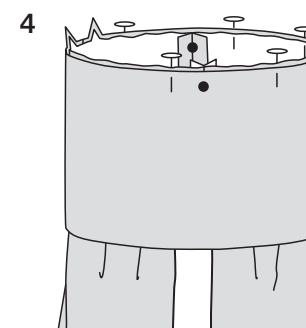
- 1.** Das Vorderteil (1) entlang der Schulternaht auf das Rückenteil (2) steppen.



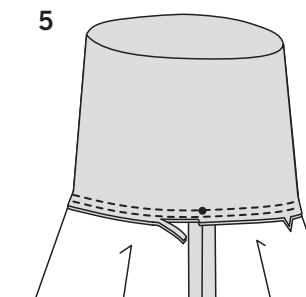
- 2.** Die rückwärtige Mittelnaht des Kragens (8) steppen, die Doppelpasszeichen treffen aufeinander.



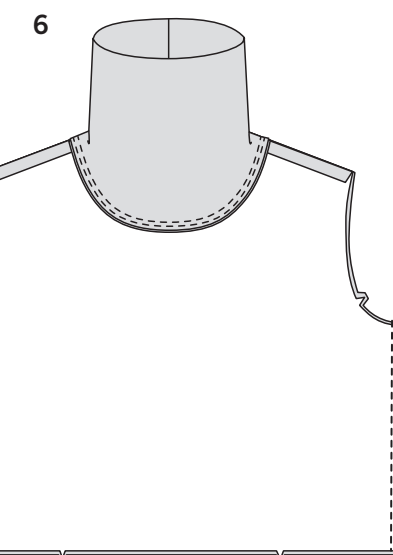
- 3.** Den Kragen der Länge nach LINKS auf links entlang der Faltlinie falten; bügeln. Stecken.



- 4.** Von AUSSEN den Kragen auf die Ausschnittkante aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, die kleinen Punkte treffen auf die Schulternaht, die Schnittkanten sind bündig.



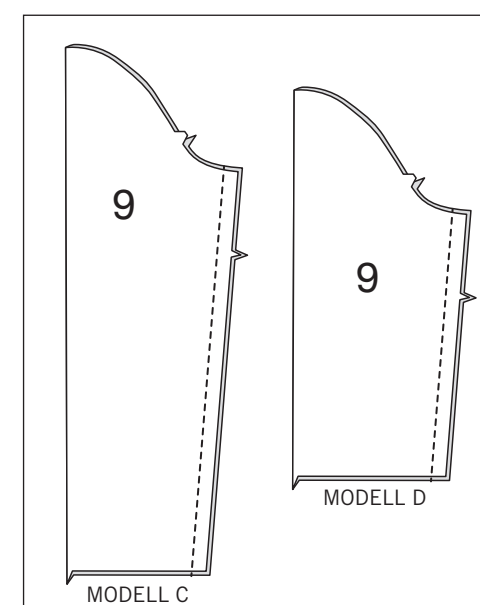
- 5.** Steppen, die Blende entsprechend stark dehnen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben ins Kleidungsstück bügeln, den Kragen ausbügeln.



- 6.** Die Seitennähte schließen.

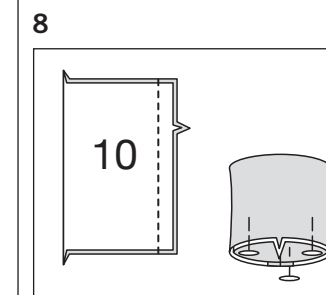
7

- 7.** Die Unterarmnaht am Ärmel (9) schließen.

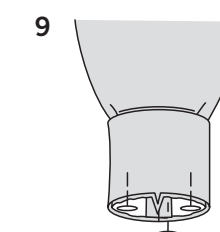


WEITER WIE FOLGT FÜR OBERTHEIL C

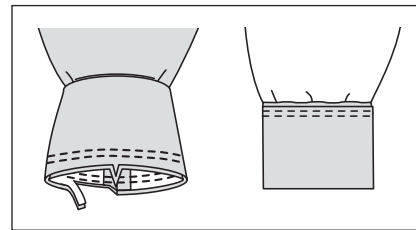
- 8.** Die Enden der Ärmelblende (10) schließen. Die Blende der Länge nach LINKS auf links zur Hälfte falten; bügeln. Stecken.



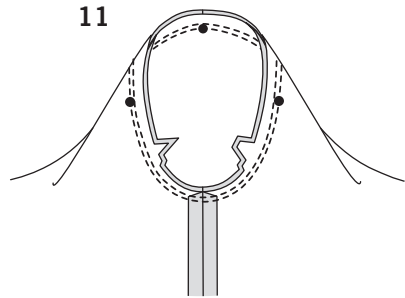
- 9.** Von AUSSEN die Ärmelblende auf die Unterkante des Ärmels aufstecken, die Unterarmnähte treffen aufeinander, die Schnittkanten sind bündig.



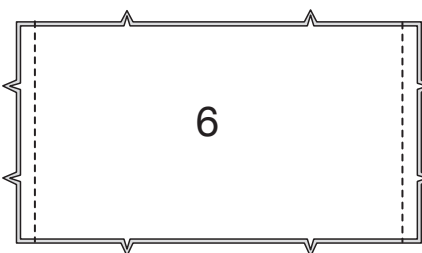
10



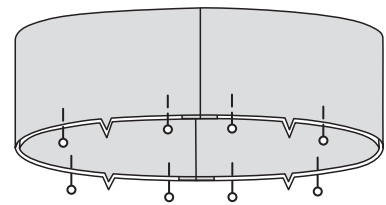
11



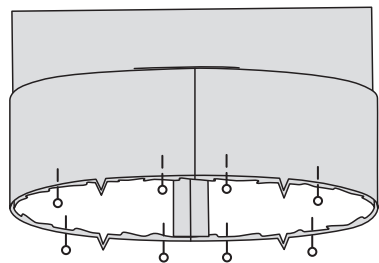
12



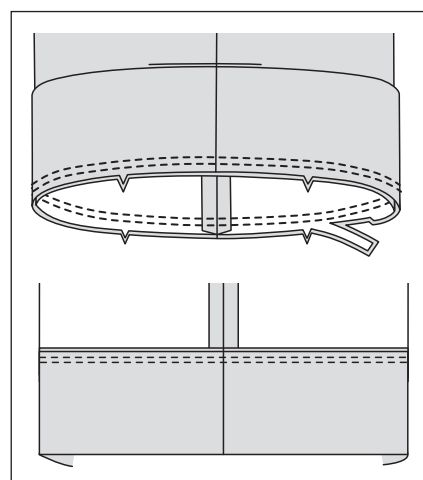
13



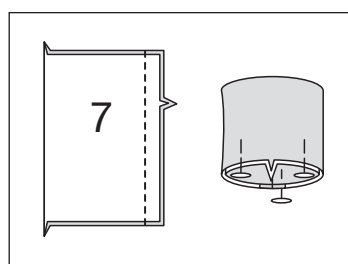
14



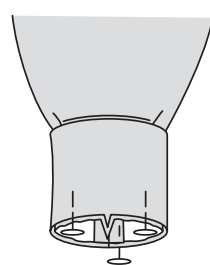
15



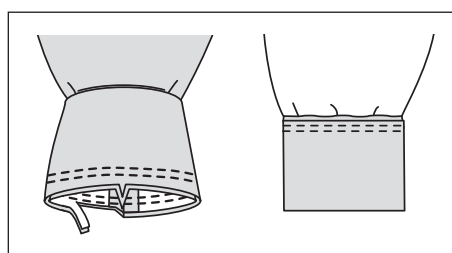
16



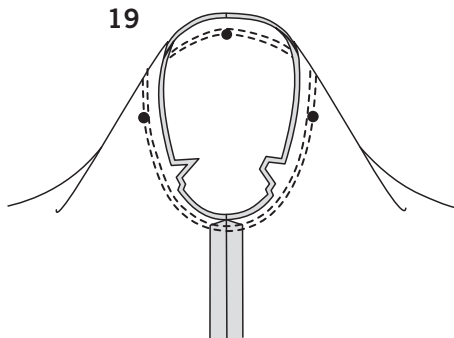
17



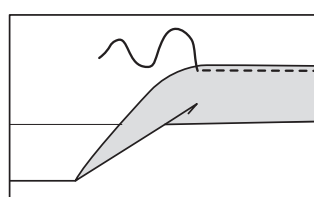
18



19



20



10. Steppen, die Ärmelblende entsprechend stark dehnen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben in den Ärmel bügeln, die Blende ausbügeln.

11. Ärmel auf RECHTS wenden. Das Kleidungsstück mit der LINKEN Seite nach außen drehen, der Armausschnitt zeigt zu Ihnen. RECHTS auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht, die Unterarmnähte treffen entsprechend aufeinander, die Passzeichen und verbleibenden kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander; heften. Steppen. Nochmals mit 3 mm Abstand zur ersten Naht steppen. Nahtzugaben unterhalb der Passzeichen knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nur die Nahtzugabe bügeln.

12. Die Enden der unteren Blende (6) aufeinander steppen.

13. Die untere Blende der Länge nach LINKS auf links zur Hälfte falten; bügeln. Stecken.

14. Von AUSSEN die untere Blende auf die Unterkante des Oberteils aufstecken, die Mitten und Seitennähte treffen jeweils entsprechend aufeinander, die Schnittkanten sind bündig.

15. Steppen, dabei die untere Blende nochmals entsprechend stark dehnen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben ins Oberteil bügeln, die Blende ausbügeln.

WEITER WIE FOLGT FÜR OBERTEIL D

16. Die Enden der Ärmelblende (7) schließen. Die Blende der Länge nach LINKS auf links zur Hälfte falten; bügeln. Stecken.

17. Von AUSSEN die Ärmelblende auf die Unterkante des Ärmels aufstecken, die Unterarmnähte treffen aufeinander, die Schnittkanten sind bündig.

18. Steppen, die Ärmelblende entsprechend stark dehnen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Nahtzugaben knappkantig zur zweiten Naht zurückschneiden. Nahtzugaben in den Ärmel bügeln, die Blende ausbügeln.

19. Ärmel auf RECHTS wenden. Das Kleidungsstück mit der LINKEN Seite nach außen drehen, der Armausschnitt zeigt zu Ihnen. RECHTS auf rechts den Ärmel einsetzen, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht, die Unterarmnähte treffen entsprechend aufeinander, die Passzeichen und verbleibenden kleinen Punkte treffen entsprechend aufeinander; heften. Steppen. Nochmals mit 3 mm Abstand zur ersten Naht steppen. Nahtzugaben unterhalb der Passzeichen knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nur die Nahtzugabe bügeln.

20. Saumzugaben an der Unterkante einschlagen, bügeln. Mit Geradstich ODER Zickzack und 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen.